

JAHRESABSCHLUSS

zum 31. Dezember 2013

Tirendo Holding GmbH

Zinnowitzer Straße 8

10115 Berlin

Bescheinigung

An die

**Tirendo Holding GmbH
Berlin**

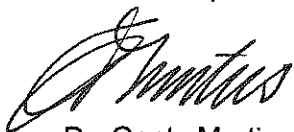
Wir haben auftragsgemäß den nachstehenden Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Anhang - für das Geschäftsjahr 2013 unter Beachtung der deutschen handelsrechtlichen Vorschriften erstellt. Grundlage für die Erstellung war die von uns erstellte Buchführung und die uns darüber hinaus vorgelegten Belege, Bücher und Bestandsnachweise, die wir auftragsgemäß nicht geprüft, wohl aber auf Plausibilität beurteilt haben, sowie die uns erteilten Auskünfte. Die Buchführung sowie die Aufstellung des Inventars und des Jahresabschlusses nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter.

Wir haben unseren Auftrag unter Beachtung des IDW Standards: Grundsätze für die Erstellung von Jahresabschlüssen (IDW S 7) durchgeführt. Dieser umfasst die Entwicklung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung auf der Grundlage der Buchführung und des Inventars sowie der Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden. Zur Beurteilung der Plausibilität der uns vorgelegten Belege, Bücher und Bestandsnachweise, an deren Zustandekommen wir nicht mitgewirkt haben, haben wir Befragungen und analytische Beurteilungen vorgenommen, um mit einer gewissen Sicherheit auszuschließen, dass diese nicht ordnungsgemäß sind. Hierbei sind uns keine Umstände bekannt geworden, die gegen die Ordnungsmäßigkeit der uns vorgelegten Unterlagen und des auf dieser Grundlage von uns erstellten Jahresabschlusses sprechen.

Dem Auftrag liegen die als Anlage beigefügten "Allgemeinen Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften vom 1. Januar 2002" zugrunde. Der Auftrag wird mit der Maßgabe erfüllt, dass die Bestimmungen dieser Auftragsbedingungen (Haftung) auch gegenüber etwaigen anspruchsberechtigten Dritten gelten.

Berlin, 6. Februar 2014

MAZARS GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft



Dr. Goetz Martius
Wirtschaftsprüfer



Birgit Henry
Steuerberaterin

zum

31. Dezember 2013

AKTIVA

PASSIVA

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR		Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. Anlagevermögen				A. Eigenkapital		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00		1.447.426,00	I. Gezeichnetes Kapital	42.299,00	39.972,00
II. Sachanlagen	115.412,00		107.843,00	II. Kapitalrücklage	11.832.194,00	10.332.194,00
III. Finanzanlagen	<u>25.006,00</u>	140.418,00	42.500,00	III. Bilanzverlust	8.311.112,23-	3.317.925,29-
B. Umlaufvermögen				B. Rückstellungen	605.160,52	78.830,00
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände - davon eingeforderte, noch ausstehende Kapitaleinlagen EUR 0,00 (EUR 249.818,00)	10.309.016,44		5.603.331,10	C. Verbindlichkeiten - davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 10.451.159,41 (EUR 1.719.545,57)	10.451.159,41	1.719.545,57
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	<u>4.165.283,48</u>	14.474.299,92	1.641.839,41			
C. Rechnungsabgrenzungsposten		4.982,78	9.676,77			
		<u>14.619.700,70</u>	<u>8.852.616,28</u>		<u>14.619.700,70</u>	<u>8.852.616,28</u>

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2013 bis 31.12.2013

Tirendo Holding GmbH, Berlin

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
1. Umsatzerlöse		43.288.404,84	9.536.097,71
2. andere aktivierte Eigenleistungen		881.441,89	1.459.344,20
3. sonstige betriebliche Erträge		11.906.901,30	90.884,12
4. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	38.163.968,18		6.642.789,67
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>5.390,00</u>	38.169.358,18	0,00
5. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	3.881.410,59		1.344.731,20
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>747.379,17</u>	4.628.789,76	262.396,43
- davon für Altersversorgung EUR 146,40 (EUR 560,36)			
6. Abschreibungen			-
a) auf immaterielle Vermögens- gegenstände des Anlage- vermögens und Sachanlagen		532.380,85	86.546,45
7. sonstige betriebliche Aufwendungen		17.436.448,67	5.878.533,34
- davon Aufwendungen aus der Währungsumrechnung EUR 1.094,22 (EUR 0,00)			
8. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		7.366,26	3.691,64
- davon aus verbundenen Unternehmen EUR 5.990,91 (EUR 0,00)			
9. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens		14.994,00	0,00
Übertrag		<u>4.697.857,17-</u>	<u>3.124.979,42-</u>

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag		4.697.857,17-	3.124.979,42-
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		<u>295.330,43</u>	<u>2.967,81</u>
11. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		4.993.187,60-	3.127.947,23-
12. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		<u>0,66-</u>	<u>0,00</u>
13. Jahresfehlbetrag		4.993.186,94	3.127.947,23
14. Verlustvortrag aus dem Vorjahr		<u>3.317.925,29</u>	<u>189.978,06</u>
15. Bilanzverlust		<u><u>8.311.112,23</u></u>	<u><u>3.317.925,29</u></u>

Tirendo Holding GmbH

Berlin

Anhang für das Geschäftsjahr 2013

I. Allgemeine Angaben

Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2013 wurde auf der Grundlage der Rechnungslegungsvorschriften des Handelsgesetzbuchs aufgestellt.

Die allgemeinen Vorschriften der §§ 238 bis 263 HGB für alle Kaufleute sowie die ergänzenden Vorschriften für Kapitalgesellschaften gem. §§ 264 ff. HGB wurden beachtet.

Ergänzend zu diesen Vorschriften waren die Regelungen des GmbH-Gesetzes sowie die steuerlichen Vorschriften zu beachten.

Die Gliederung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung entsprechen den §§ 266 und 275 HGB.

Für die Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren gewählt.

Die Vorjahreszahlen wurden in der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung zum Vergleich in € angegeben.

Nach den in § 267 HGB angegebenen Größenklassen ist die Gesellschaft eine kleine Kapitalgesellschaft. Von den größenabhängigen Erleichterungen der §§ 266, 274 a, 276 und 288 HGB und dem Unterlassen von Angaben gem. § 286 HGB wurde teilweise Gebrauch gemacht.

Der Jahresabschluss ist vor Ergebnisverwendung aufgestellt worden.

II. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden gegenüber dem Vorjahr beibehalten.

Die geltenden handelsrechtlichen Bewertungsvorschriften wurden unter Berücksichtigung der Fortführung der Unternehmenstätigkeit angewandt.

Aktiva

Der Ansatz der immateriellen Vermögensgegenstände und Sachanlagen erfolgt zu den Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten und werden planmäßig abgeschrieben.

Die angesetzte Nutzungsdauer der Gegenstände entspricht den vom BMF herausgegebenen AfA-Tabellen.

Die Finanzanlagen werden mit Anschaffungskosten bzw. mit dem niedrigen Teilwert bewertet, sofern eine dauerhafte Wertminderung gegeben ist.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände werden mit dem Nennwert angesetzt.

Die ausgewiesenen Bankguthaben werden zum Nominalbetrag angesetzt.

Unter dem aktiven Rechnungsabgrenzungsposten werden Ausgaben vor dem Abschlussstichtag ausgewiesen, die Aufwendungen für eine bestimmte Zeit nach dem Bilanzstichtag darstellen.

Passiva

Das gezeichnete Kapital entspricht dem Stammkapital laut Gesellschaftsvertrag so wie der Handelsregistereintragung.

Die Kapitalrücklage beinhaltet Einlagen von Neugesellschaftern.

Bei den sonstigen Rückstellungen sind alle ungewissen Verbindlichkeiten und sonstigen erkennbaren Risiken berücksichtigt.

Die Verbindlichkeiten werden mit dem Erfüllungsbetrag ausgewiesen. Sie haben eine Restlaufzeit von bis zu einem Jahr.

III. Erläuterungen zur Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung

Bei den immateriellen Vermögensgegenständen handelt es sich im Wesentlichen um die von der Gesellschaft genutzte Software.

Die Finanzanlagen betreffen die Beteiligungen an der Tirendo Deutschland GmbH.

Im Rechnungsabgrenzungsposten werden Ausgaben vor dem Abschlussstichtag ausgewiesen, die Aufwendungen für eine bestimmte Zeit nach dem Bilanzstichtag darstellen.

Passiva

Das Eigenkapital der Gesellschaft setzt sich zusammen aus dem "gezeichneten Kapital", der "Kapitalrücklage" und dem "Bilanzverlust".

Das "gezeichnete Kapital" beinhaltet das durch die Gesellschafter eingebrachte Kapital. Es beträgt nach mehreren Kapitalerhöhungen 42,3 T€.

In der "Kapitalrücklage" werden Zuführungen von Neugesellschaftern ausgewiesen.

Die Rückstellungen enthalten neben ausstehenden Rechnungen für erhaltene Lieferungen und Leistungen Beträge für Urlaub und Berufsgenossenschaft sowie für die Erstellung des Jahresabschlusses.

Haftungsverhältnisse

Haftungsverhältnisse im Sinne des § 251 HGB bestanden am Bilanzstichtag nicht.

IV. Sonstige Angaben

Die Gesellschaft ist an folgenden Gesellschaften zu jeweils 100% beteiligt:

- Tirendo Deutschland GmbH, Berlin
- Tirendo Austria Holding UG, Berlin
- Tirendo France Holding UG, Berlin
- Tirendo Netherlands Holding UG, Berlin
- Tirendo Poland Holding UG, Berlin
- Tirendo Switzerland Holding UG, Berlin und
- Tirendo Turkey Holding UG, Berlin.

Der Jahresabschluss der Tirendo Holding GmbH wird in den Konzernabschluss der Delticom AG, Hannover einbezogen.

Der Geschäftsführung gehörten im Berichtsjahr an:

Herr Markus Bihler, Berlin
Herr Erik Heinelt, Berlin
Herr Dr. Martin Kern, Berlin
Herr Felix Vögtle, Berlin

Berlin, im März 2014

Die Geschäftsführung

Geschäftsführung